



SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung
Münster-Mitte



Münster, 09.10.2011

Anfrage zum Planungsstand der Umgestaltung der Kanalstraße in eine Tempo-30-Zone

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten

1. Wie weit ist die Gesamtplanung dieser Maßnahme?
2. Ergeben sich aus der Gesamtplanung eine oder mehrere Teilmaßnahmen, die bereits in 2012 mit Unterstützung von Haushaltsmitteln der BV-Mitte umgesetzt werden können?
3. Fall nein, welche Probleme stehen einer zügigen schrittweisen Umsetzung der Gesamtmaßnahme entgegen?

Begründung:

Nach der Herausnahme der Kanalstraße aus dem erweiterten Vorbehaltsnetz hat die BV-Mitte 2010 beschlossen, die Kanalstraße zwischen der Promenade und dem Cheruskerring/Lublinring zu verkehrsberuhigen und in die Tempo-30-Zonen der Zonen 21, 22 und Altstadt einzubeziehen. Die Umsetzung sollte in mehreren Abschnitten unter Einbeziehung sowieso anstehender Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an Gehwegen, Haltebuchten und Fahrbahnen durchgeführt werden. Über das Haltestellenprogramm sollte die barrierefreie Umgestaltung der Bushaltestellen realisiert werden. Informationen über den Planungsstand sind zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll, damit sie von den BV-Fraktionen ggf. bei den anstehenden Haushaltsberatungen berücksichtigt werden können.

Peter Fischer-Baumeister
Silke Rommel
und Fraktion

Marita Otte
und Fraktion